Rubinhochzeit in Dinslaken

Dinslaken, 25.05.2017. Am 25.05. erlebte die Gemeinde Dinslaken den Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt mit Bezirksältesten Jürgen Follmann, der den Eheleuten Karin und Harald Tessartz, den Segen zu ihrer Rubinhochzeit spendete.

Als Grundlage des Gottesdienstes diente dem Ältesten das Bibelwort aus Hebräer 10, 12.13.:

"Dieser aber hat ein einziges Opfer für die Sünden dargebracht, das ewiglich gilt, und hat sich zur Rechten Gottes gesetzt und wartet hinfort, bis seine Feinde zum Schemel unter seine Füße gelegt werden."

Nach der Bibellesung aus Apostelgeschichte 1, 4-12 erklärte der Älteste Christi Himmelfahrt gehöre zu Gethsemane, Karfreitag (Opfer) und Ostern (Auferstehung). Jesus Christus sitze zur Rechten Gottes und komme wieder. Das sage der 2. Glaubensartikel aus (siehe Katechismus 2.4.2).

Jesus Christus hilft uns:

- Er ist Vermittler zwischen Gott und uns und schafft uns volles Heil. Er lehrt uns Böses mit Gutem zu bekämpfen, wie er es getan hat.
- Er ist das Haupt: der Apostel, der Gemeinde, jedes Christen. Er wacht über uns und vertritt uns vor Gott. Er redet unsere Sünden nicht klein, er macht den Glauben und die Liebe groß.
- Er wartet auf die Vereinigung mit seiner Braut. Er kommt wieder, er kommt uns entgegen. Jesus kommt wieder zum Friedensreich auf Erden.

"Lasst uns mit ihm warten auf den Augenblick unserer Himmelfahrt!", beendete der Bezirksälteste Follmann seine Predigt.

Priester Jobski und Evangelist Ansorge unterstrichen in ihren Predigtzugaben die Aussagen des Dienstleiters.

Nach der gemeinsamen Feier des Heiligen Abendmahles und Vorbereitung durch den Chor, wandte sich der Älteste an das Rubinpaar Karin und Harald Tessartz. Im Rückblick könne man sagen: "Wir danken Gott für Alles. Ihr habt einen gesegneten Hausstand." Das sage auch der 5. Vers des 128. Psalms, aus dem das Bibelwort für diese Segenshandlung stamme:

"Der HERR wird dich segnen aus Zion, dass du siehst das Glück Jerusalems dein Leben lang"

"Segen Gottes, was ist das? Seine Gnade, sein Wort, sein Beistand und Engelschutz. Wer im Gehorsam des Glaubens offenbar wird ist gesegnet.", führte er weiter aus. Glück aus der Sicht Gottes stelle Jesus am Beispiel des reiche Mannes und des armen Lazarus dar. Gott hätte andere Maßstäbe. "Ihr seid Auserwählte Gottes, welch ein Glück! Jesus wartet auf euch." beendete der Älteste seine Ansprache an die Eheleute Tessartz.

Nach Segensspendung und Schlussgebet hatte die Gemeinde Gelegenheit für persönliche Segenswünsche an das Jubelpaar.

9. Juni 2017